

Die Kirmesgesellschaft Köpplein e.V. auf ihrer 5-Tagesfahrt in Filzmoos

Endlich war es wieder soweit und unsere 5 – Tagesfahrt stand vor der Tür. Alle Vorbereitungen waren abgeschlossen und so konnte es losgehen.

Wie immer hatten wir unseren Fahrer Torsten mit seinem Bus des LWW gechartert.

Am 13. Mai 6:00 Uhr ging es dann in Richtung Österreich los. Über die Autobahn mit einigen Zwischenstopps hatten wir unser erstes Ziel das Lustschloss Hellbrunn bei Salzburg erreicht. Bei der Führung durch den Park mit seinen Wasserspielen hatten alle riesigen Spaß. Nur gut, dass die Sonne schien, denn fast alle waren tropfnass.

Weiter ging es nach Filzmoos in das Hotel „Alpenblick“ der Familie Laubichler, wo wir liebevoll begrüßt wurden. Nach einem geschmackvollen Abendessen und einem Sparziergang haben wir den Abend ausklingen lassen.

Gut gestärkt ging es am 2. Tag (Männertag) über Bischofshofen und schöne Alpenstraßen zum Hochkönig. Jeden Tag begleitete uns Gottfried, einer der Hoteliers, bei unseren Ausflügen. Er hat uns vieles erklärt und viele, viele Witze erzählt.

Während der Fahrt gab es für unsere Männer ein Männertagsgeschenk, ein bedrucktes T-Shirt. Alle mussten es im Bus anziehen, selbst Torsten bekam sein XXL T-Shirt.

Leider war das Wetter am Hochkönig für eine Wanderung zu schlecht, aber eine Einkehr im Berghotel „Arthurhaus“ ließen wir uns nicht nehmen.

Zurück in Filzmoos warteten schon vier Pferdekutschen vor dem Hotel auf uns. Lustig und ohne Regen ging es bergauf zur Oberhofalm am Fuße der Bischofsmütze. Die Kutsche unserer Frauen war besonders laut und lustig.

Ein kleiner Rundgang um den Bergsee und die Einkehr in der Alm machten den Nachmittag perfekt.

Als nach dem geschmackvollen Abendessen vier junge Filzmooser Jungen zum Tanz aufspielten ging ein gelungener „Männertag“ zu Ende.

Das Reiseziel am dritten Tag war der Hallstättersee. Ein kleiner Ausflugsdampfer schipperte uns über den See. Die steilen Felswände mit den Holzhäusern, die wie Schwalbennester am Berg hängen, waren das Hinsehen wert. Nach dem Mittagessen in Hallstatt fuhren wir an den Wolfgangsee.

Bei Sonnenschein spazierten wir durch St. Wolfgang. Bestaunten das „Weise Rössel“ am See, so wie die Kirche in der gerade eine Trauung stattfand. Schnell ging der Nachmittag vorüber und wir mussten Abschied vom Wolfgangsee nehmen. So war nach dem Abendessen und einer gemütlichen Runde der dritte Tag geschafft.

Gestärkt für eine Tagestour, mit Nervenkitzel, führte uns diesmal der Weg zum Kölnbrein Stausee.

Über die Obertauern mit einigen Schneefeldern, den Katschberg und die Malta Hochalpenstraße vorbei an herabstürzenden Wassern (Wasserfällen) erreichten wir die Staumauer. Es bot sich uns ein imposantes Bauwerk mit einer Höhe von 200 m und einer Länge von 626 m.

Bei wunderschönem Wetter führte uns die Rundfahrt an den Millstätter See und einen Bummel an der Uferpromenade.

Zurück in Filzmoos gestatteten wir dem Schwager von Gottfried auf dessem Bauernhof einen Besuch ab. Hier gab es Kräuter-, Hof-, Berg-, und Knoblauchkäse zum Probieren und natürlich zu kaufen.

Ebenfalls Speck, Schnaps und Marmelade wanderten über den Verkaufstisch.

Unser letzter Abend war einem Grillfest im Garten des Hotels vorbehalten. Es gab viele Gaumenfreuden. Wir haben die Gelegenheit genutzt und uns bei allen Familienmitgliedern Laubichler mit einem kleinen Geschenk aus Lauscha zu bedanken.

Nach einem letzten Frühstück im Hotel nahmen wir Abschied von Filzmoos und fuhren in Richtung Heimat unseren Kirmesplatz entgegen.

Es war wieder ein gelungener Ausflug nach Österreich. Danke an unseren Torsten. Er hat es nicht immer leicht mit uns, dennoch hoffen wir noch viele schöne Vereinsfahrten mit ihm zu machen.

Fritz Köhler